

KI erkennen und bewerten - Kriterien zum Nutzen einer neuen Technologie

Zweitägiger Workshop für Beraterinnen und Berater

Termin und Ort

Montag, 05.09.2022, bis Dienstag, 06.09.2022 – im Bereich Köln

Donnerstag, 22.09.2022, bis Freitag, 23.09.2022 – im Bereich Stuttgart

Montag, 17.10.2022, bis Dienstag, 18.10.2022 – im Bereich Kassel

Da die Workshops gefördert werden, entstehen für die Teilnehmenden nur die Kosten für die Tagungspauschale von 160 Euro für zwei Tage.

Künstliche Intelligenz (KI) wird bereits in vielen Organisationen und Unternehmen genutzt, manchmal ohne, dass dies den Anwendern bewusst ist. Auch KMU's hat die Welle der KI-Anwendungen bereits erreicht. Mit ihrem Wissen und ihren Erfahrungen stehen Steuerberater*innen in einem engen und nutzbringenden Kontakt zu den Unternehmen. Sie erfahren oft schon früh, mit welchen Projekten, welchen Frage- und Problemstellungen Unternehmer*innen kämpfen. Auch im Kontext von KI können Steuerberater*innen wertvolle Unterstützung leisten, ohne sich auf das Feld technologischer Lösungen zu begeben. Der Workshop verbindet die Expertise der Berater*innen mit KI-Kriterien zum Erkennen, Bewerten und Gestalten von KI-Projekten. Nicht die Technologie, sondern der Mensch steht im Mittelpunkt der Veränderungen.

Der Workshop unterstützt,

- bereits im Stadium des Entwurfs von KI-Projekten die Transparenz, die Kompetenz, die Partizipation und die Akzeptanz der Betroffenen zu berücksichtigen.
- die vorausschauende, vorsorgliche und Risiken bewertende Gestaltung von Arbeitsprozessen
- die Befähigung zur produktiven und gesundheitsgerechten Arbeitsgestaltung

Im Workshop werden Kriterien erarbeitet

- für die Identifikation und Bewertung von KI
- für die Gestaltung von betrieblichen KI-Anwendungen

Der Workshop befähigt Berater*innen, Unternehmen in technologischen Entwicklungen zu begleiten.

Nutzenargumentation und Lernziele

Sie lernen,

- wichtige Kriterien zur Identifikation, Bewertung und Gestaltung von KI-Projekten einzusetzen.
- welchen Mehrwert KI-Lösungen bieten, sowie Chancen und Risiken zu erkennen.
- zu bewerten, welche Potentiale im Betrieb durch KI vorliegen.
- wie man Akzeptanz herstellen kann, und wie Beteiligte in ein KI-Projekt einbezogen werden.
- wo man weitere Informationen zu Beratung, Förderung und Qualifizierung findet.
- vom Knowhow und den Erfahrungen von Kolleginnen und Kollegen zu profitieren.

Trainer

Bruno Schmalen, wissenschaftlicher Projektleiter Offensive Mittelstand

Anmeldungen und Anfragen bitte an

Transferzentrum Köln

Bruno Schmalen

Hohe Straße 85 – 87

50667 Köln

schmalen@offensive-mittelstand.de

Förderung

Das Projekt en[AI]ble wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) im Rahmen der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) gefördert und fachlich begleitet. Projektträger ist die Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH (gsub). Laufzeit des Projekts: September 2020 – September 2023. Fördernummer: EXP.01.00008.20.